

Erfahrung mit Computern für Schüler*innen in Schulen

Beitrag von „Websheriff“ vom 30. Dezember 2020 14:45

Weil bei uns in einem vergleichbar ausgerichteten Raum doch die Gefahr bestand, dass über USB irgendwas Böses eingeschleppt werden konnte, hab ich dies blockieren lassen. Arbeitsergebnisse u.ä. können SuS auch online versenden, an wen auch immer.

Als wir sowas vor 20 Jahren hardwaremäßig über Kaiser-Karten gesichert hatten, brauchten wir uns über sowas keine Gedanken zu machen; da der Schulträger und die von ihm - gegen alle Ratschläge unsererseits - zwischenzeitlichen Neueinrichtungen nicht mehr so regeln wollte, warum auch immer, hatten wir über USB immer wieder Probleme.

Unerwünschte Aktivitäten gibt's immer noch, sind aber nicht recht handlebar; deswegen werfen wir da kein Augenmerk drauf. Alle möglichen Blocklists erwiesen sich z.B. im Einzelfall als unbrauchbar.

Altersbeschränkungen im Internet werden eh von den Verantwortlichen in Bezug auf Kinder grundsätzlich missachtet, Beispiel:

Zitat

Mindestalter

Sie können den Dienst nutzen, wenn Sie (a) mindestens 16 Jahre alt sind bzw. (b) mindestens 13 Jahre alt sind und ein Elternteil Ihrer Nutzung des Dienstes über [Family Link](#) zugestimmt hat.

Quelle: <https://www.youtube.com/t/terms>